
Paint Express: Leitfaden zur Verwendung von HYDRO Pasten-Systemen

Unser Pigmentpasten-System wurde für ein Höchstmaß an Bedienerfreundlichkeit entwickelt. Doch wie bei jedem Farbmischsystem gibt es eine Reihe von Punkten, die eine besondere Aufmerksamkeit erfordern, wenn Sie ein VOC-freies Farbmischsystem verwenden. Dieses Informationsschreiben soll dabei als praktischer Leitfaden für einen einwandfreien Betrieb von VOC-freien Farbmischsystemen dienen.

Lagerung von VOC-freien Pigmentpasten

- VOC-freie Pigmentpasten sind wasserbasierte Produkte und müssen an einem Ort mit einer Temperatur zwischen 10 und 30 °C gelagert werden.
- Schützen Sie die Pigmentpasten vor direkter Sonneneinstrahlung, hohen Temperaturen und dem Einfluss von Wärmequellen (Heizungen, etc.).
- Schützen Sie die Pigmentpasten vor Frost. Lagern Sie die Pasten in geheizten Räumen.
- Entleeren Sie geöffnete Verpackungen immer sofort vollständig in den dafür vorgesehenen Vorratsbehälter der Dosieranlage. Somit verhindern Sie das Verdunsten, Antrocknen und Verunreinigen der Pigmentpaste.
- Stellen Sie sicher, dass die Pigmentpasten innerhalb der angegebenen Mindesthaltbarkeit verwendet werden. Die Haltbarkeit können Sie dem Etikett entnehmen.

Umgebungsbedingungen für Mischanlagen:

- Für die einwandfreie Funktion sollte die Mischanlage bei Raumtemperatur verwendet werden. Nicht in der Nähe von Wärmequellen und in kalten Umgebungen aufstellen, oder einer direkten Sonneneinstrahlung aussetzen. Hohe Luftfeuchtigkeit sollte ebenfalls vermieden werden.

Füllen und Auffüllen:

- Homogenisieren Sie die Pigmentpasten vor dem Einfüllen in die Mischanlage manuell oder unter Verwendung eines Mixers.
- Füllen Sie Pigmentpaste ausschließlich in die Vorratsbehälter und achten Sie darauf, dass nichts neben den Behälter läuft. Nutzen Sie einen sauberen Trichter oder ähnliche Einfüllhilfen, um eine unnötige Verschmutzung der Rührwerke und der Behälter zu verhindern.
- Nach dem Befüllen der Behälter müssen ggf. entstandene Farbverunreinigungen am Verschlussdeckel (außen) und im direkten Umkreis außerhalb der Behälter gereinigt werden.
- Leeren Sie Dosen immer vollständig aus. Wenn dies nicht möglich ist, reinigen Sie den Rand der Dose und verschließen Sie ihn fest. Die Lagerzeit von angebrochenen Gebinden muss danach so kurz wie möglich gehalten werden.
- Tragen Sie dafür Sorge, dass die Behälter stets einen hohen Füllstand der Pigmentpasten haben und die Deckel verschlossen sind, um ein Antrocknen im Behälter zu verhindern. Angetrocknete Pasten auf dem Rührwerk und an den oberen Behälterrändern sind zu entfernen.
- Kontrollieren Sie die Behälter wöchentlich und füllen Sie diese auf maximalen Füllstand auf.
- Stellen Sie die Warnstufen in der Dosiersoftware so ein, dass Sie bei Erreichen niedriger Füllstände eine Mitteilung erhalten.

Paint Express: Leitfaden zur Verwendung von HYDRO Pasten-Systemen

Tägliche Reinigung und Wartung:

- Reinigen Sie täglich die betriebsrelevanten Komponenten der Dosieranlage, die mit den Pigmentpasten in Kontakt kommen. Hierzu gehören unter anderem die Bereiche, in denen nachgefüllt wird: die Verschlusskappe des zentralen Dosierkopfs bzw. die Bürstenbehälter.
- Führen Sie täglich das Reinigungsprogramm an der Mischanlage durch.
- Halten Sie Düsenkopfverschlüsse und Reinigungsbürsten immer nass und sauber.
- Stellen Sie die Rührintervalle der Pastenbehälter so ein, dass jede Pigmentpaste dreimal pro Tag für 1 bis 1,5 Minuten gerührt wird.
- Achten Sie besonders auf die Reinigung der Maschine vor jeder Befüllung.

Was ist bei einer mikrobakteriellen Kontamination zu tun?

Aufgrund der Reduzierung bzw. Eliminierung von Lösungsmitteln und den Beschränkungen für den Einsatz von Bioziden bieten VOC-freie Pigmentpasten einen guten Nährboden für das Wachstum von Mikroben. Mit den oben genannten Empfehlungen ist das Risiko einer Kontamination auf ein Minimum begrenzt. Es ist jedoch immer möglich, dass eine VOC-freie Pigmentpaste bei der Befüllung in die Mischanlage verunreinigt wird. Dies zeichnet sich durch eine starke, unangenehme Geruchsentwicklung im Behälter und/oder Bildung von Schimmel aus.

Sollte dies der Fall sein, dann führen Sie folgende Aktion durch:

- Entfernen Sie die kontaminierte Pigmentpaste vollständig aus dem Behälter.
- Reinigen Sie die Dosieranlage nach Vorgaben des Herstellers.
- Füllen Sie Reinigungslösung (75 % ZD 70 und 25 % Wasser) in den Behälter und lassen diese anschließend noch für ca. 1 Stunde einwirken. Die bestimmungsgemäßen Vorgaben zur Verwendung von Lösemittel (insbesondere in technischen Anlagen) sind zu berücksichtigen je nach Anlagentyp.
- Dosieren Sie anschließend den gesamten Inhalt aus dem Behälter ab.
- Befüllen Sie den Behälter anschließend mit frischer Pigmentpaste und dosieren Sie ca. 200 ml aus. Entsorgen Sie diese erste Menge und führen diese nicht wieder dem Behälter zu. Füllen Sie den Behälter vollständig auf. Gegebenenfalls muss die Pumpe noch entlüftet werden. Sprechen Sie dazu einen Servicetechniker an.

Sollten Sie zu den obigen Ausführungen Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Service Techniker.

Hinweis:

Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.